

# Feuersbrünste im Kanton Appenzell seit der Landestheilung

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Appenzellisches Monatsblatt**

Band (Jahr): **17 (1841)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-542292>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

2. Rechnung der Ersparniscasse von Trogen vom Jahre 1840.

	fl.	fr.	fl.	fr.
Vortrag vom Betrage der Hypothekbriefe im vor- rigen Jahre . . . . .	19691	—		
Vortrag der damals vorhandenen Barschaft . . .	2091	38		
Neue Einlagen im Jahr 1840 . . . . .	3707	36		
Eingegangene Zinse . . . . .	799	20		
Ausstehende Zinse . . . . .	653	28		
	<u>Zusammen</u>		26943	2
Davon gehen ab:				
Die geleisteten Rückzahlungen . . . . .	2033	5		
Auslagen . . . . .	38	12		
	<u></u>		2071	17
			<u>24871</u>	<u>45</u>
Gesammtes Vermögen Ende 1840			24871	45
Dasselbe ist vorhanden, wie folgt:				
An Capitalbriefen . . . . .	21491	—		
An Obligationen . . . . .	2727	17		
An ausstehenden Zinsen . . . . .	653	28		
	<u></u>		24871	45
Die 394 Gutscheine betragen . . . . .			23273	19
	<u></u>		1598	26
Der Garantiefond beträgt also			1598	26
Die Gutscheine sind nach ihrem Werthe einzutheilen, wie folgt:				
317 derselben betragen 26 fr. bis 100 fl.:				
53 von 100 bis 200 fl.;				
13 von 200 bis 300 fl.;				
6 von 300 bis 400 fl.;				
5 von 400 bis 516 fl.				
<u>394 Gutscheine.</u>				

564527

Feuersbrünste im Kanton Appenzell seit der Landesstheilung.

Die nachfolgenden Mittheilungen sind aus einer Tabelle gezogen, welche der durch seine statistische Forschungen und

Arbeiten auch den Lesern des Monatsblattes rühmlich bekannte Herr Hauptmann Schirmer in Herisau dem Landesarchive geschenkt hat. Seine Arbeit macht keinen Anspruch auf Vollständigkeit; da aber um 24 verschiedene Druck- und Handschriften für dieselbe benutzt worden sind, so hat H. Schirmer wol ungefähr das Mögliche geleistet, um zu sammeln, was noch zu sammeln ist und so ein Ergebnis zu gewinnen. Für die Zukunft verheissen uns nun die Asscuranzprotokolle zuverlässige Vollständigkeit; mögen ihre Zahlen kleiner werden, als diejenigen, die wir hier aus der Vergangenheit nennen.

In der ersten Zahlenreihe bringen wir die Anzahl der verunglückten Menschen, in der zweiten diejenige der Stücke Vieh, in der dritten diejenige der abgebrannten Häuser und in der vierten die Gesamtzahl der abgebrannten Firste.

Erster Zeitraum, von 1598 bis 1700.

	Menschen.	Thiere.	Häuser.	Firste.
Urnäsch	—	28	15	18
Herisau	1	3	39	56
Schwellbrunn	—	—	1	2
Hundweil	—	7	1	2
Stein	—	—	—	—
Schönengrund	—	—	—	—
Waldstatt	—	—	—	—
Leuffen	—	—	1	2
Bühler	—	—	—	—
Speicher	1	—	2	2
Trogen	3	—	1	2
Gais	3	2	1	2
Rehetobel	—	—	—	—
Wald	—	—	—	—
Grub	—	—	—	—
Heiden	—	—	—	1/2
Wolfthalben	—	—	1	1
Luzenberg	—	—	—	—
Walzenhausen	—	—	—	—
Reute	—	—	—	—

Zweiter Zeitraum, von 1701 bis 1800.

	Menschen.	Thiere.	Häuser.	Firfte.
Urnäsch	6	27	14	37
Herisau	5	1	4	8
Schwellbrunn	1	4	5	9
Hundweil	6	16	6	16
Stein	—	1	2	4
Schönengrund	—	—	2	5
Waldstatt	—	2	1	3
Teuffen	—	9	5	9 $\frac{1}{2}$
Bühler	1	1	5	9
Speicher	2	—	4	5
Trogen	2	5	12	21 $\frac{1}{2}$
Gais	5	12	62	94
Rehetobel	2	—	17	29
Wald	—	—	—	—
Grub	—	—	1	2
Heiden	—	—	7	12
Wolfthalden	—	—	6	11
Eugenberg	—	—	1	2
Walzenhausen	1	—	4	8 $\frac{1}{2}$
Reute	—	—	3	5

Dritter Zeitraum, von 1801 bis 1840.

	Menschen.	Thiere.	Häuser.	Firfte.
Urnäsch	—	17	8	21
Herisau	4	—	29	38 $\frac{1}{2}$
Schwellbrunn	1	2	3	6
Hundweil	2	1	1	5
Stein	—	2	5	10
Schönengrund	—	—	3	4 $\frac{1}{2}$
Waldstatt	1	—	1	2 $\frac{1}{2}$
Teuffen	1	—	6	9 $\frac{1}{2}$
Bühler	—	—	—	—
Speicher	3	5	4	7
Trogen	1	—	4	9
Gais	2	—	5	8
Rehetobel	1	—	1	1
Wald	1	14	4	6
Grub	—	—	—	—
Heiden	—	—	76	133
Wolfthalden	—	—	5	9

	Menschen.	Thiere.	Häuser.	Firſte.
Walzenhausen	—	—	1	1
Luzenberg	—	—	—	—
Reute	—	—	1	1

Wir fügen noch die Gesamtzahlen aller laut der Tabelle dem Verfasser derselben aus den Zeiten vor und seit der Landestheilung in den außerrohdischen Gemeinden bekannt gewordenen Feuersbrünste, der verunglückten Menschen und Stücke Vieh und der abgebrannten Firſte bei. Aus dem Zeitraume vor der Landestheilung hat er Nachricht von 7 Menschen gefunden, die in den äußern Rohden bei Feuersbrünsten verunglückt und von 45 Firſten die abgebrannt seien.

	Feuersbrünſte.	Menschen.	Thiere.	Firſte.
Urnäsch	64	12	72	77
Herisau	32	10	4	144 $\frac{1}{2}$
Schwellbrun	14	2	6	17
Hundweil	24	8	24	23
Stein	9	—	3	14
Schönengrund	5	—	—	9 $\frac{1}{2}$
Waldstatt	6	1	2	5 $\frac{1}{2}$
Leuffen	13	1	9	21
Bühler	6	1	1	9
Epeicher	15	6	5	14
Trogen	18	6	5	32 $\frac{1}{2}$
Gais	23	11	14	105
Rebetobel	8	3	—	30
Wald	3	1	14	6
Grub	1	—	—	2
Heiden	13	—	—	145 $\frac{1}{2}$
Wolfsalben	11	—	—	21
Luzenberg	2	—	—	3
Walzenhausen	6	1	—	9 $\frac{1}{2}$
Reute	3	—	—	6
Zusammen	276	63	159	695

Aus den innern Rohden zählt H. Schirmer vor und seit der Landestheilung 171 Feuersbrünste, 22 verunglückte Menschen, 171 Stück Vieh und 386 abgebrannte Firſte.